

Fraktion der Schweizerischen Volkspartei
 Jürg Messmer
 Hofstr. 19
 6300 Zug

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 19. Dezember 2007

Bekanntgabe im GGR : 18. März 2008

Sekretariat des GGR
 Stadthaus
 6301 Zug

Motion betr. Erstellung von Parkplätzen auf dem unteren Landsgemeindeplatz zwischen Allerheiligen und Ostern

Sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident

Mit der vorliegenden Motion wird der Stadtrat beauftragt, ab 1. November 2008 zwischen Allerheiligen (1. November) und Ostern auf dem unteren Landsgemeindeplatz oberirdische Parkplätze zu erstellen.

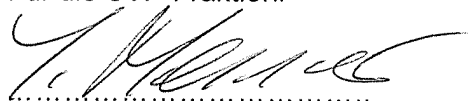
Begründung:

Die Altstadt sowie die Neugasse leiden unter einem Mangel an oberirdischen Parkplätzen. Gleichzeitig liegt der untere Landsgemeindeplatz während der Wintermonate brach. Durch die Erstellung von Parkplätzen auf dem unteren Landsgemeindeplatz zwischen Allerheiligen und Ostern kann dem Gewerbe in der Altstadt und der Neugasse sowie dessen Kunden geholfen werden, und die Stadt kann mit den Parkplätzen noch etwas verdienen. Der Stadtrat kann so zu einem Parkplatzregime zurückkehren, das sich während Jahrzehnten bewährt hat. Kürzlich hat der Stadtrat aufgrund einer kleinen Anfrage aus Kreisen der FDP beschlossen, die oberirdischen Parkplätze beim Hirschenplatz während der Wintermonate wieder freizugeben. Damit hat er einen Anfang gemacht. Die Freigabe auch des unteren Landsgemeindeplatzes für Parkplätze ist die logische Fortsetzung dieser parkplatzfreundlicheren Politik des Stadtrates. Soweit die 1983 angenommene Volksinitiative festlegt, der untere Landsgemeindeplatz müsse zwischen Freitag abend und Sonntag abend verkehrsfrei bleiben, ergibt eine zeitgemäss Auslegung der damaligen Initiative aus Sicht der Motionäre, dass sich diese Beschränkung sinnvollerweise auf die Sommermonate, da man im Freien verweilen und den unteren Landsgemeindeplatz geniessen kann, bezieht. Ausgewählte Veranstaltungen in den Wintermonaten, für welche der untere Landsgemeindeplatz benötigt wird (etwa Märliunntig, Weihnachtsmarkt) sollen weiterhin möglich sein.

Die Motionäre verlangen die Einführung des neuen Parkplatzregimes auf dem unteren Landsgemeindeplatz per 1. November 2008 und beantragen dem Stadtrat, auf teure Gutachten und vom Stadtpräsident geliebte „Machbarkeitsstudien“ zu verzichten.

Zug, 19. 12. 07

Für die SVP-Fraktion:



Jürg Messmer